

# Amtsblatt

für die Stadt  
Elsterwerda



Jahrgang 28

Elsterwerda, den 21. April 2018

Nummer 4/2018

# FRÜHLINGS- FEST 22.



Gewerbegebiet Ost

## ELSTERWERDA

## 20.-22. April

[www.fruehlingsfest-elsterwerda.de](http://www.fruehlingsfest-elsterwerda.de)

**In dieser  
Ausgabe aktuell:**

Seite

Seite

Seite 8:

Anzeigen

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Hauptausschusssitzung am 12.03.2018 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgK-Verf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

#### Beschluss VI/2018/021

Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit des Flurstücks 666 der Flur 5 in der Gemarkung Elsterwerda (Bahngelände)  
Die kommunale Entbehrlichkeit des nachfolgend benannten Flurstücks wird festgestellt: Gemarkung Elsterwerda, Flur 5, Flurstück 666, Nutzungsart: Bahnverkehr, Größe 4 qm

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

#### Beschluss VI/2018/022

Verkauf eines Grundstücks in der Flur 5 der Gemarkung Elsterwerda

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich  
Bürgermeisterin

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2018 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgK-Verf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

#### Beschluss VI/2018/009

Bestätigung des geprüften Ergebnisses des Jahresabschlusses der Stadt Elsterwerda zum 31.12.2013

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt gemäß § 82 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2013.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

#### Beschluss VI/2018/010

Jahresabschluss 31.12.2013 – Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt gemäß § 82 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf), dem zu diesem Zeitpunkt amtierenden Bürgermeister, Herrn Dieter Herrchen, für das Haushaltsjahr 2013 uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

#### Beschluss VI/2018/018

Kenntnisnahme des Prüfberichtes zur örtlichen Prüfung von Vergaben

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda nimmt gem. § 103 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg den in der Anlage beigefügten Bericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreise Elbe-Elster zur örtlichen Prüfung von Vergaben der Haushaltsjahre 2014 bis 2017 in der Stadt Elsterwerda nach § 102 Abs. 1 Ziff. 4 i. V. m. § 101 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 01.02.2018 zur Kenntnis.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	15

Anja Heinrich  
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, [www.Elsterwerda.de](http://www.Elsterwerda.de), Aktuelle Meldungen, ebenfalls veröffentlicht.)

## Nichtamtlicher Teil

### Sitzungstermine der Stadt Elsterwerda

#### April/Mai 2018

Stadtverordneten-			
versammlung	26.04.2018	18.00 Uhr	Feuerwehr
Bauausschuss	14.05.2018	18.00 Uhr	Ratszimmer
Sozialausschuss	16.05.2018	18.00 Uhr	Ratszimmer
Finanzausschuss	17.05.2018	18.00 Uhr	Ratszimmer
Hauptausschuss	22.05.2018	18.00 Uhr	Ratszimmer

### Präsentation möglicher Ausbauvarianten zum Ausbau der Großenhainer Straße

#### in der Ortsdurchfahrt B 101/169 Elsterwerda

Am 05.03.2018 fand im Stadthaus eine Informationsveranstaltung für Anlieger der Großenhainer Straße statt. Inhalt war die Vorstellung von 4 möglichen Varianten zum Ausbau der Fahrbahn, einschließlich Entwässerung und Nebenanlagen, durch den Landesbetrieb Straßenwesen, Dezernat Planung Süd als Auftraggeber der Vorplanung und das Ingenieurbüro Komplexer Verkehrs- & Tiefbau Dresden in Wort und Bild.

Nach umfangreicher Diskussion zu den untersuchten Varianten wurde von allen Anwesenden folgende Vorplanungsvariante favorisiert: Gesamtquerschnittsbreite 14,60 m (Fahrbahn mit Radfahrerfurt und Hoch-

bordanlage, beidseitige Entwässerungsmulden mit Versickerung, beidseitiger Gehweg im angebauten Bereich).

Dabei handelt es sich um die Variante mit den geringsten geschätzten Baukosten und dem geringsten notwendigen Grunderwerb.

Wann der Ausbau der Großenhainer Straße tatsächlich beginnen wird, steht derzeit noch nicht fest. Momentan ist der Landesbetrieb Straßenwesen mit dem Abschluss der Vorplanung beschäftigt. Diese wird Grundlage der weiteren Planungsphasen sein.

Silke Freigang  
Straßen und Tiefbau

## Übergabe des 1. Teilabschnittes „Dorfgemeinschaftshaus Kraupa“ erfolgt



Am 29. Januar 2018 konnten durch die Stadtverwaltung Elsterwerda die fertig gestellten Räumlichkeiten des 1. Teilabschnittes an den Bürgerverein „Deutsche Eiche“ Kraupa übergeben werden. Dieser beinhaltet Vereinsräume mit Archiv, ein Kochstudio, ein Leseraum, einen Gymnastikraum, den Seniorentreff, WC-Anlagen und den Dorfladen. Alles erstrahlt in neuem Glanz und wartet darauf mit Leben erfüllt zu werden.

Für die nächsten Monate werden die Räumlichkeiten allerdings zweckentfremdet genutzt, da sie als Lager für das Inventar des zu sanierenden 2. Teilabschnittes des Dorf-

gemeinschaftshauses dienen. Durch die fleißigen Helfer des Vereins wurde der Saal, die Kegelbahn und die Bierstube beräumt, um Baufreiheit zu schaffen. Die Entkernung der Räume ist bereits abgeschlossen und anschließend konnte sofort mit der Sanierung begonnen werden. Der Rohfußboden wurde im Saal eingebracht, die Abgrenzung des Sanitärtraktes erfolgt in Holzbauweise und mit den Arbeiten der Bodenabdichtung wurde begonnen. Dem Bauablaufplan zu Folge, sollen alle Arbeiten bis zum August diesen Jahres abgeschlossen sein.

Der komplette Innenausbau des Dorfgemeinschaftshauses umfasst ein Investitionsvolumen von rund 870.900,-€, welches jedoch durch die Stadt Elsterwerda allein nicht aufgebracht werden kann. Dies ist nur durch den Zuwendungsbescheid vom Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, mit einem Förderanteil aus ELER-Mitteln in Höhe von 653.145 € möglich.

*Silke Hauptvogel  
Gebäudemanagement*



**Zeigen Sie Ihren Kunden,**

**dass es Sie gibt.**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Ehrung für Frau Helga Zöllter



In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22. März 2018 wurde durch die Bürgermeisterin, Frau Anja Heinrich, die Ehrung mit dem Ehrenband der Stadt Elsterwerda für Frau Helga Zöllter nachgeholt.

Frau Zöllter konnte leider an der eigentlichen Veranstaltung „Ehre wem Ehre gebührt“ im November nicht teilnehmen. In ihrer Laudatio würdigte Frau Heinrich die langjährige und aktive ehrenamtliche Arbeit von Frau Zöllter im Kammerchor Elsterwerda. Sie gehört dem Chor, der bereits im Jahr 1898 gegründet wurde und u. a. auch Arbeitsgebergenevereine, Harmonie oder Reichsbahnchor und dann bis zur endgültigen Namensgebung auch Chorgemeinschaft Reichsbahn-Wohnungsgesellschaft hieß, seit 1976 ununterbrochen an. 1985 übernahm Helga Zöllter die Funktion der 1. Vorsitzenden des Chores, die sie bis heute ausübt.

Von den Chormitgliedern wird Helga Zöllter als engagierte, aufopferungsvolle und gewissenhafte Person beschrieben. In ihrer Funktion als Vorsitzende hält sie die Verbindung zum brandenburgischen Chorverband, kümmert sich um die Bestandserhebungen, nimmt Einladungen des Brandenburgischen Chorverbandes zu

verschiedenen Veranstaltungen wahr und organisiert das „Vereinsleben“. Dies beinhaltet nicht nur die Organisation und terminliche Abstimmung der Chorkonzerte, sondern auch Geburtstagsgratulationen, Krankenbesuche und die Ausgestaltung der jährlichen Weihnachtsfeier mit Berichterstattung zur geleisteten Chorarbeit.

Im Jahr 2013 würdigte der brandenburgische Chorverband ihre Arbeit mit der „goldenen Ehrennadel für Verdienste im Ehrenamt“. Mit ihrer zurückhaltenden und bescheidenen Art hat sie in all den Jahren dafür gesorgt, dass der Chor auch heute noch besteht und im Umkreis von Elsterwerda bekannt und geachtet ist.

Gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Herrn Helmut Richter, der an diesem Tag den Vorsitzenden des Chores, die sie bis heute ausübt, überreichte die Bürgermeisterin das Ehrenband und einen Blumenstrauß und bedankte sich im Namen der Stadt Elsterwerda für das außergewöhnliche Engagement bei Frau Zöllter. Sie wünschte ihr weiterhin viel Erfolg und Freude im Kammerchor Elsterwerda bei bester Gesundheit.

*Ansgar Große  
Stellv. Bürgermeister*

## Baustart in der Ackerstraße

### Spatenstich zum Baustart für den grundhaften Ausbau der Elsterwerdaer Ackerstraße

Wieder ist ein Schritt zur Stadtsanierung Elsterwerdas geschafft worden! Bei einem Gesamtinvestitionsvolumen der Stadt Elsterwerda von 430.000,- € erfolgte am 11.04.2018 der Spatenstich mit der Bürgermeisterin Anja Heinrich, den beteiligten Baufirmen und Planungsbüros, dem Wasser- und Abwasserverband, Anwohnern, Verwaltungsmitarbeitern und zahlreichen Anliegern.

Bereits am 26.01.2006 wurden beim Landesbetrieb für Straßenwesen Fördermittel für die Ackerstraße beantragt und 2008 bestätigt. Dann kam die Ernüchterung im Jahr 2011, als die Fördermittel eingestellt und andere Förderquellen nicht in Sicht waren. Auch die erneute Antragstellung auf Fördermittel im Jahr 2015 blieb aufgrund fehlender beschlossener Haushaltssatzung vorerst erfolglos. Erst mit Aufstellung des Beschlusses der Haushaltssatzung 2017/2018 erfolgte eine Aktualisierung des Förderantrages und im Monat März die positive Resonanz, das Bauvorhaben noch in diesem Jahr mit der Bewilligung von Fördermitteln endlich umsetzen zu können. Bürgermeisterin Anja Heinrich dankte allen Partnern, den Fördermittelgebern und auch dem durch eine Erkrankung abwesenden Leiter des städtischen Bauamtes,

Herrn Uwe Schaefer, dem Team des Bauamtes und der Kämmerei.

Zu einem besonders schönen Ereignis machte den Spatenstich nicht nur der lang erhoffte Baubeginn, sondern auch die Einladung der Bürgermeisterin an den jüngsten Anwohner der Ackerstraße, Nathan Thieme und seines älteren Bruders Amron und des seit 1945 in der Ackerstraße beheimateten Arnim Pötzsch. Letzterer feierte seinen 81. Geburtstag just am Tag des Spatenstichs und erhielt somit ein ganz besonders nachhaltiges Geburtstagsgeschenk.

Der grundhafte Ausbau der Ackerstraße erfolgt in 2 Bauabschnitten und soll bis Jahresende beendet sein. Mit dem Ausbau des östlichen Gehweges, der Erneuerung der Fahrbahndecke, der Straßeneinläufe und westlichen Bordanlage, der Straßentwässerung, der Erneuerung der Verkehrsanlage, der gleichzeitig vom Wasser- und Abwasserverband zu erneuernden Trinkwasserleitung und der von der NBB Netz AG neu verlegten Gasleitung ist wieder ein Baustein der städtischen Infrastruktur modernisiert worden.

Die zahlreichen Anwohner begleiteten sichtlich erfreut und bei herrlichem Frühlingswetter den Neubeginn für die Ackerstraße.



Die Ackerstraße wird während der Bauzeit vom 09.04.2018 bis zum 30.11.2018 vollständig gesperrt bleiben.

## Neues bienenfreundliches Grün in unserer Stadt

Als Ersatz für die in der Ackerstraße gefällten Bäume werden durch die Stadt Elsterwerda umfassende Ersatzpflanzungen vorgenommen. So werden im Wohngebiet

West und auf dem Bergfriedhof 21 bienenfreundliche Gewächse, darunter 15 Winterlinden und 6 Stinkeschens gepflanzt.



Winterlinde



Stinkesche



Biene



### „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- **Herausgeber:** Stadt Elsterwerda, Hauptstraße 12, 04910 Elsterwerda

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich, Rathaus, 04910 Elsterwerda  
Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**  
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
[www.wittich.de/agn/herzberg](http://www.wittich.de/agn/herzberg)

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 35,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

IMPRESSUM

## Bürgermeisterin Anja Heinrich begründet neuen Osterbrauch



Wenige Tage vor dem Osterfest wird es im Stadtpark herrlich bunt! Bei Sonnenschein und klarem Himmel klingt herzliches Kinderlachen durch unsere Stadt und im Stadtpark. Durch zahlreiche Straßen spazieren die Kinder

unserer Kindertagesstätten mit ihren Erzieherinnen voller Vorfreude auf das kleine Osterfest im Stadtpark und den wunderbaren Abenteuerspielplatz. Kein geringerer als der Osterhase persönlich, alias Dieter

Melzer, folgte gern der Einladung der Bürgermeisterin. Begleitet wurde der Osterhase vom Hasenenkel Laurens. Alle Kindergärten der Stadt und kleine Gäste wurden eingeladen.

Mit der Huckekiepe auf dem Rücken, voll beladen mit süßen Überraschungen, bunten Ostereiern und dem Osterwasser, freuen sich kleine und große Gäste über die neue in Elsterwerda zu etablierende Tradition.

Bürgermeisterin Anja Heinrich möchte, dass in jedem Jahr zum Osterfest die Kinder der Stadt traditionell im Stadtpark vom Osterhasen besucht und mit vielerlei kleinen Geschenken überrascht werden. Ermöglicht wurde dieser schöne Tag aus ihrer privaten Spende und Mitteln des Bürgermeistersfonds.

„Nicht immer nur schimpfen über den Stadtpark, sondern ihn mit Leben und Freude erfüllen, hat für unsere Stadt und unsere Bewohner langfristigen großen Wert. Ein neues grünes Konzept und Veranstaltungsmodulare, Hundetoiletten und ein wachsames Auge auf die Ordnung im Park werden diesen Ort immer als einen besonderen im Herzen der Stadt erhalten“, so die Bürgermeisterin.

Neben den zahlreichen Festgottesdiensten in der Osterzeit wird Elsterwerdas Stadtverwaltung auch diesen schönen Brauch des Besuches vom Osterhasen künftig begleiten und unterstützen. Dieses schöne Ereignis wurde begleitet von der Lausitzer Rundschau, dem Regionalsender Elbe-Elster TV und Antenne Brandenburg.

## StadtAnsichten

### Altes und Neues aus dem Stadtarchiv

#### Marktplatz 1906

Zur Erinnerung an den 1905 erfolgten Bau der Elsterwer-

daer Wasserleitung wurde ein Gedenkbrunnen errichtet, der aus freiwilligen Spenden der

Bürger finanziert wurde.

Im September 1905 beschlossen die Stadtverordneten,

dass um den Marktplatz ein Bürgersteig angelegt werden soll.



Die erste Postagentur der Stadt wurde 1879 auf dem Markt (jetzt Leder- und Spielwaren Kahle, Markt 3) eröffnet und blieb dort bis 1885.

Im Februar 1902 eröffnete auf dem Grundstück Markt 4 der Landwirt August Richter sein neu erbautes „Central Hotel“, welches er 1906 an den Gastwirt Reinhold Dietrich verkaufte.

Um 1910 kaufte Walter Thomas das Hotel und baute es zum Tanzlokal „Kaffeehaus Vaterland“ um, das am 23.04.1945 durch Brandstiftung zerstört wurde.

Friseurmeister Erwin Zander kaufte das Trümmergrundstück, baute es aus und eröffnete 1959 einen Friseursalon.



Texte nach Werner Galle und Werner Horn



## Herzliche Einladung zum „Harken mit Anja“

**Anja Heinrich lädt zum 9. Mal in Folge ein und krepelt die Ärmel hoch**



Wer glaubt, Anja Heinrich würde nun als amtierende Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda die Hände in den Schoß legen, hat sich gewaltig geirrt!

Zum 9. Mal lädt die heutige Bürgermeisterin freiwillige Helfer zum Frühjahrsputz in ihrer Heimatstadt Elsterwerda, zum längst bekannten „Harken mit Anja“ wieder herzlich ein.

Auf Wunsch vieler Bürger der Stadt widmet sie ihren alljährlichen Frühjahrseinsatz dem Platz vor der Kleinen Galerie. Viele haben sich im vergangenen Jahr an der Pracht der Blumen und den neu gestrichenen Sitzbänken erfreut. **„Harken mit Anja“** legt stets das Augenmerk auf besonders schützenswerte Orte, wie den Schlosspark und dessen Erhalt und Pflege, Spielplätze, wie jener im Horstweg. Es wurde Unkraut gezupft, gepflanzt, aufgeräumt und

auch neue Sitzgelegenheiten geschaffen. So wird auch der Stadtpark bald eine Neukonzeption erfahren.

In diesem Jahr freut sich Anja Heinrich über freiwillige Helfer zum kleinen Frühjahrsputz auf dem Platz an der Kleinen Galerie.

**Wer mithelfen möchte, ist herzlich willkommen am Samstag, dem 28. April 2018 um 9:30 Uhr (Dauer max. 1,5 Std.)**

**vor der Kleinen Galerie.**

Es sollen die zahlreichen Sitzplanken leicht abgeschliffen und neu gebeizt werden, der Platz von Unrat befreit, Blumen gepflanzt, Laub entfernt und der Brunnen gesäubert werden. **Arbeitsmaterialien zum Streichen und Schleifen mitzubringen, wäre hilfreich!** Die zu pflanzenden Blumen werden von Anja Heinrich gesponsert, die Holzpflege ermöglicht aus Mitteln des Bürgermeisterfonds.

**Wie in jedem Jahr erwartet die Helfer ein kleines Frühstück, frischer Kaffee, ein guter Umtrunk und ein herzliches Dankeschön der Initiatorin und der Stadt Elsterwerda!**

**Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte im Büro Elsterwerda, Tel.: 03533 65126 oder E-Mail: anjaheinrich.ee@t-online.de**

## 1. Autocenter Elsterwerda CUP 2018

Am 24.02.2018 fand das 1. Autocenter CUP im Fußball in Gröditz statt.

Organisiert wurde es vom Autocenter Elsterwerda Stefan Rose und den Trainern Lutz Müller, Marko Kaube und Silvano König vom SV Preußen Elsterwerda.

Begonnen wurde das Turnier mit den jüngsten Kickern von:

- FV Gröditz A
- SV Preußen Elsterwerda
- BSG Chemie Schwarzheide
- FC Bad Liebenwerda
- FV Gröditz B

Gespielt wurde jeder gegen jeden von jeweils 12 Minuten.

Die Zuschauerplätze waren alle gefüllt und die Fans feuerten ihre kleinen Kicker lautstark an. Zum Ende gewann das Turnier die G-Junioren der FV Gröditz B mit 17 Punkten gefolgt von den SV Preußen Elsterwerda ebenfalls mit 17 Punkten aber leider 1 Tor weniger als Gröditz. Der 3. Platz ging an BSG Chemie Schwarzheide, der 4. an FV Gröditz A und der 5 an FC Bad Liebenwerda.

Am Nachmittag folgte der 2. Teil des Cups mit den F-Junioren von:

- SV Preußen Elsterwerda
- SG Canitz
- FC Bad Liebenwerda
- FV Gröditz
- SV Preußen Elsterwerda B
- Spvgg Finsterwalde

Auch hier war die Spielzeit 12

Minuten und jeder gegen jeden. Die Halle war gefüllt mit vielen Fans die auch hier wieder ihre jungen Kicker anfeuerten.

Sieger bei den F-Junioren war der FV Gröditz mit 15 Punkten, gefolgt von Canitz mit 12, den 3. Platz belegte die Spvgg Finsterwalde mit 9 Punkten, dann kamen die Preußen mit 6 Punkten, der 5. Platz ging an den FC Bad Liebenwerda und der 6. Platz erzielte die Mannschaft des SV Preußen Elsterwerda B.

Für das leibliche Wohl wurde den ganzen Tag gesorgt. Ein großes Dankeschön auch an die fleißigen Mütter des SV Preußen Elsterwerda, die jede Menge Kuchen gebacken und beigesteuert haben.

Im großen und ganzen war es ein sehr gelungenes Sportevent, das nach großer Nachfrage auch im nächsten Jahr wieder stattfinden soll.

Wer auch an solchen sportlichen Events dran teilnehmen möchte und Lust hat zum Kicken kann gerne jeder Zeit zum SV Preußen Elsterwerda zum Schnuppertraining kommen.

Trainingszeiten für die F-Junioren sind Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:30 bis 18 Uhr, wo die Kids von ehrenamtlichen Trainern betreut werden.

*Andrea Horn*



**Förderverein  
NATURPARK  
NIEDERLAUSITZER  
HEIDELANDSCHAFT e.V.**

Der Förderverein des Naturparks NLH e. V. ist ab dem 10. April mit der Ausstellung **„erlebnisReich Naturpark“** dem neuen Besucherinformationszentrum im Schloss Doberlug-Kirchhain ansässig.

Eröffnet wurde mit einem großen Frühlingfest im Schloss Doberlug-Kirchhain **„Natur - Kultur - Tourismus“** am 7. April 2018, ab 11:30 für die ganze Familie. Eine Kooperation der Stadt Doberlug-Kirchhain, des Museums Schloss Doberlug, des Tourismusverbandes Elbe-Elster und des Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft. Unter dem Motto: „Land von Menschenhand“ können sich die Ausstellungsbesucher aktiv auf Spurensuche begeben und

dem Wandel der Landschaft nachspüren. Dabei lohnt es sich unter die Oberfläche zu schauen. Denn mittels moderner Technik erwacht der hölzerne Ausstellungskörper zum Leben und gibt wissbegierigen Entdeckern seine Geheimnisse preis. Je nach persönlichen Interessen kann der Ausstellungsbesucher dabei aus 12 spannenden Naturpark-Themen wählen oder ganz entspannt den Hörspielen in den Zukunftsnischen lauschen. Ab dem 10. April bietet Ihnen das kompetente Team des Besucherzentrums neben Auskünften zu Ausflugszielen, Veranstaltungen und jahreszeitlichen Besonderheiten auch regelmäßige Vorträge, geführte Radtouren, Ferienaktionen so-

## Es ist so weit!

**Der Förderverein des Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft wird im April den neuen Standort im Schloss Doberlug-Kirchhain beziehen.**

wie Schulklassen- und Hortprogramme an.

Bereits vorgesehene Veranstaltungen, Ferienprogramme und Angebote für Schul-, Hortgruppen sowie Kindergärten werden 2018 noch am Standort des Naturparkhauses in Bad Liebenwerda betreut. Auch können auf Wunsch weitere Programme in Bad Liebenwerda gebucht werden. Auf Anfrage ist die kleine Naturpark-Ausstellung in bad Liebenwerda wie gewohnt begehbar. Die neue Naturerlebnisausstellung „erlebnisReich – Naturpark“ in Doberlug-Kirchhain wurde ermöglicht im Rahmen des Modellprojektes Land(auf)Schwung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Besonde-

rer Dank für die Unterstützung des Projektes gilt der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“.

Unter Angabe der Quelle „FV Naturpark NLH“ sind die Motive für die redaktionelle Berichterstattung freigegeben.

**Kontaktdaten:**

FV Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft e. V.

**Besucherzentrum ‚erlebnisReich Naturpark‘**

**Naturparkhaus**

Schlossplatz 1  
03253 Doberlug-Kirchhain  
Tel.: 035322 518066  
Markt 20  
04924 Bad Liebenwerda  
Tel.: 035341 61521  
info@naturpark-nlh.de  
www.naturpark-nlh.de

## 9. Regionaler Heimatkundetag in Elsterwerda

### Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V. empfing mehr als 60 Gäste

#### „Betrachtungen zum Thema Wasser“

Seit vielen Jahren gehört der Regionale Heimatkundetag des Heimatvereins Elsterwerda & Umgebung e. V. zu den beliebtesten Treffpunkten für Vereinsmitglieder, geschichtsinteressierte Einwohner und Gäste.

Unter der bewährten Heimatkundetagesleitung führte der Ehrenvorsitzende, Eberhard Nelle gemeinsam mit der Vereinsvorsitzenden Anja Heinrich durch die kurzweilige und wissenswerte Vortragsreihe im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Elsterwerda.

Nach einem Grußwort zur Entwicklung des Kulturraumes im Landkreis Elbe Elster durch Vereinsmitglied und Landrat Christian Heinrich - Jaschinski führt Eberhard Nelle durch die Referate zu den „Betrachtungen zum Thema Wasser“.

Als erster Referent eröffnete Dr. Gustav Bekker den Heimatkundetag im Kontext der Elsterwerdaer Wassertürme. Mit Maria Hampel, Schülerin des Elsterschlossgymnasiums begann eine Reise in die Geschichte des beliebten „Gottes Brunnlein“.

Einer Erkrankung des Referenten Dietmar Enge aus Za-

beltitz geschuldet, unternahm Erhard Nelle kurzerhand stellvertretend einen historischen Ausflug in die Geschichte des Elsterwerdaer Grödel Floßkanals, dessen Geschichte im Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V. stets auf Beachtung stößt.

Ortschroniker Erhard Galle referierte zum Weinanbau um Elsterwerda, dessen Ursprünge, Anbauweisen und Ortslagen. Eine spannende Reise, deren wissenswerte Ausführungen so manchen zu Wanderungen und Spaziergängen an die ehemaligen Weinhänge inspirierten.

Mit dem Leiter des Kreis- museums, Ralf Uschner findet der traditionelle Heimatkundetag stets einen besonderen Höhepunkt. Wissenschaftlich recherchiert, beherrscht und immer unterhaltsam vorgetragen finden seine Ausführungen Anklang, ernten stets Begeisterung und wecken neues Interesse an unserer regionalen Geschichte.

Mit mehr als 60 Gästen war auch dieser Heimatkundetag wieder ein schöner Erfolg und eine gute Gelegenheit für den nächsten Regionalen Heimatkundetag 2020 in Elsterwerda zu werben. Ein besonderer Dank gilt dem Initiator Erhard Nelle.



Naturpark  
Niederlausitzer  
Heidellandschaft



## Fotowettbewerb „Alte Gemäuer in Szene gesetzt“

### Erste Wettbewerbsfotos sind im Naturpark eingegangen



Die Region des Naturparks hat nicht nur landschaftliche Vielfalt zu bieten. Es gab auch eine bewegte kulturelle Entwicklungsgeschichte. Diese spiegelt sich teilweise auch heute noch in den älteren und jüngeren Bauwerken wider. Nicht nur Kirchen erzählen aus der Zeit vergangener Jahrhunderte. Wasser- und Windmühlen, alte Bauernhäuser und Scheunen, Fachwerkbauten, Bürgerhäuser und Villen verweisen auf die Baukunst und die jeweilige Mode vergangener Epochen. Manchmal sind es auch nur Details, die erhalten geblieben sind, wie ein Stück Mauer, eine alte Tür oder eine Wetterfahne.

Zeigen Sie uns auf Ihren Fotos, Dinge die von der Bauweise und Handwerkskunst unserer Vorfahren künden. Eine Jury wird aus allen Einsendungen die Preisträger auswählen. Alle Fotos können Sie zudem am 1. Juli 2018

zum Naturparkfest in Sorno sehen. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Lieblingsbild zu wählen, bevor die offizielle Verkündung der Preisträger des Wettbewerbes stattfindet.

Ihre Einsendungen schicken Sie bitte bis zum **30. Mai 2018** an die Naturparkverwaltung in 04924 Bad Liebenwerda, Markt 20, bzw. an die E-Mail-Adresse: Cordula.Schladitz@lfu.brandenburg.de

Die Wettbewerbskriterien finden Sie u. a. auf den Homepages des Naturparks: [www.niederlausitzer-heidellandschaft-naturpark.de](http://www.niederlausitzer-heidellandschaft-naturpark.de) oder [www.naturpark-nlh.de](http://www.naturpark-nlh.de)

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gern an die Naturparkverwaltung, Frau Cordula Schladitz, Tel.: 035341 615-15 oder per E-Mail: Cordula.Schladitz@lfu.brandenburg.de wenden.

### Das Stadtarchiv informiert

Das Historische Stadtarchiv Elsterwerda bleibt vom 14. bis 18.05.2018 geschlossen.

Ab 22.05.2018 ist das Archiv wieder dienstags von 9 - 12 Uhr geöffnet.

**Geschäftsanzeigen buchen**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

# FRÜHLINGSFEST ELSTERWERDA

## 20.-22. April



### Freitag, 20.04.

- 15:30 Uhr **Kulturkaffee** der Stadt Elsterwerda im Festzelt mit Fassbieranstich der Bürgermeisterin Anja Heinrich und leckerem Kuchen der regionalen Bäckereien
  - 16:00 Uhr Livemusik mit der Band „Zwei für alle“
  - zeitgleich Start der Fahrgeschäfte und Schaustellerbetriebe auf dem Rummel
- 
- **Ab 21 Uhr im Festzelt - Spring Celebration 2018 - Startup-Party des 22. Frühlingsfestes mit DC#MARK & DJ STIPP powered by summer & beats und der Sparkasse Elbe-Elster**



### Samstag, 21.04.

- 10 Uhr offizielle Eröffnung des Frühlingsfestes beim Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda am Klärwerk
  - zeitgleich Beginn der Programme in den Unternehmen und auf dem Festgelände 22 Unternehmen der Werbegemeinschaft IG - Ost e.V. präsentieren sich vielfältig, unterhaltsam und informativ. Sie erwarten einen ausgeschilderten Rundgang durch das Gewerbegebiet mit Informationen, Beratung, Angeboten, Aktionen, Musik und Shows an den Standorten der teilnehmenden Firmen. Informieren Sie sich dazu im separat erhältlichen Programmheft oder unter [www.Fruehlingsfest-Elsterwerda.de](http://www.Fruehlingsfest-Elsterwerda.de).
  - großes Markttreiben mit Schlemmermeile und Trödelmarkt
  - **separater Heimatmarkt auf dem Gelände von ODW mit regionalen Produkten**
- 
- **ab 20 Uhr große Frühlingsfest-Party mit der Partyband JOLLY JUMPER und DC#MARK präsentiert von der Sparkasse Elbe-Elster und Antenne Brandenburg**



### Sonntag, 22.04.

#### Der Familientag zum Frühlingsfest

- 10 Uhr Beginn der Programme in den Unternehmen und auf dem Festgelände Informieren Sie sich dazu im separat erhältlichen Programmheft oder unter [www.Fruehlingsfest-Elsterwerda.de](http://www.Fruehlingsfest-Elsterwerda.de).
- An allen 3 Tagen riesiger Schaustellerpark mit Achterbahn, Aquaking, Breakdance, Autoscooter, Raupenbahn, Comic Trip und vielen anderen Rummelgeschäften.  
Sa. 21. und So. 22.04. ab 10 Uhr großes Markttreiben mit Trödelstraße, Schlemmermeile und vielen interessanten Gewerken.

**Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Programmänderungen vorbehalten  
Alle aktuellen Infos auch auf [www.Fruehlingsfest-Elsterwerda.de](http://www.Fruehlingsfest-Elsterwerda.de)**



## Gut Saathain

**Sonntag, 06.05.2018 – 16.00 Uhr**

Ausstellungseröffnung

**“Bilder des Jahres 2016“ – Fotoausstellung**

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Fotografie e. V.

**Sonntag, 13.05.2018 – 16.00 Uhr**

Ehemalige und aktive Kruzianer bieten a cappella Volkslieder, geistliche Musik und vieles mehr.

**FRÜHLINGSKONZERT ZUM MUTTERTAG**

mit dem

**FOOSION ENSEMBLE DREDEN**



**Karten: 03533 819245, Optik Weizsäcker Bad Liebenwerda, Jeans World-Elsterwerda, Touristinfo-Finsterwalde, Juwelier Schmidtchen-Gröditz**

## Mieterverein



### Mieterbund informiert

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt.

Die nächste Rechtsberatung des Mietervereines Finsterwalde und Umgebung e. V., Außenstelle Elsterwerda, für den Monat **Mai 2018** am

**am Montag, dem 07.05.2018**

**in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr**

**in der DRK-Begegnungsstätte, Lauchhammer Str. 24 statt.**

Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle Finsterwalde! (Telefon: 03531 700399)

## Verschiedenes

### Großeltern sind etwas ganz Besonderes

#### Elternbrief 7: 7 Monate

Opa Uli ist zu Besuch – und der Mittagsschlaf des kleinen Emil längst überfällig. Doch der denkt gar nicht daran, ins Bett zu gehen. Allein auf dem Boden spielen ist allerdings auch nicht angesagt. Stattdessen möchte Emil herumgetragen werden: im Wohnzimmer alle Bücher im Regal bestaunen, den Vögeln zusehen, die auf dem Balkon herumhüpfen, die seltsamen Gerätschaften betasten, die über der Arbeitsplatte in der Küche hängen. Für Opa kein Problem! Geduldig läuft er mit Emil auf dem Arm in der Wohnung herum und erklärt ihm, was es da alles zu sehen gibt. „Deine Geduld ist echt bewundernswert“, seufzt Mama Kirsten, die dank Opa endlich Zeit hat, die Wäsche aufzuhängen.

Großeltern sind für ein Kind etwas ganz Besonderes. Denn bei ihnen ist vieles anders als bei den Eltern. Wenn sie mit ihrem geliebten Enkelkind zusammen sind, ist es unbestritten die Hauptperson. Während Mama oder Papa genervt sind, weil sich das Baby zum zehnten Mal die Socken von den Füßchen zieht, klatschen Oma und Opa auch beim elften Mal noch begeistert Beifall.

Nicht jeder hat das Glück, Großeltern in der gleichen Stadt zu haben. Doch auch wenn Oma und Opa weit weg leben: Halten Sie Kontakt,

schicken Sie Fotos vom ersten Brei oder Tonaufnahmen der ersten „lalas“ und „nanas“. Umso größer ist die Vorfreude auf den nächsten Besuch. Lesen Sie außerdem in diesem Elternbrief: „Was ein Baby schon alles kann“, „Keine Lust auf B(r)eikost“, „Wenn die Großeltern andere Vorstellungen haben“, „Wenn das Baby fremdelt“, „Begegnungen mit anderen Kindern“, „Fürs Töpfchen ist es noch zu früh“. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per E-Mail an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A.  
Elternbriefe Brandenburg



## Internationaler Musikwettbewerb im Elbe-Elster-Kreis

### GEBRÜDER-GRAUN-PREIS 2018

Vom 2. bis 4. November in Bad Liebenwerda

**Die Bewerbungs-Phase beginnt!**



Das Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster und die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ laden vom **2. bis 4. November** zum inzwischen **8. Internationalen Wettbewerb um den Gebrüder-Graun-Preis** ein, der in dieser Form einmalig ist.

Unglaubliche 100 Musiker aus ganz Europa hatten sich zum Wettbewerb 2016 beworben. Mit insgesamt 23 Solisten und 23 Ensembles zeigten damit so viele Künstler wie noch nie ihr Interesse an dem renommierten Wettbewerb für Alte Musik im Elbe-Elster-Land. Nicht alle Bewerber 2016 konnten für den Wettbewerb zugelassen werden, da nur 20 Beiträge der bewährten Jury präsentiert werden können.

#### Ablauf

##### Freitag, 2. November

Internationaler Wettbewerb um 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
den Gebrüder-Graun-Preis

##### Sonnabend, 3. November

Überregionaler Wettbewerb um 10.00 bis 17.00 Uhr  
den Förderpreis Gebrüder-Graun

##### Sonntag, 4. November

Abschlussveranstaltung um 10.00 Uhr  
mit Preisträgerkonzert

Der Wettbewerb findet im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, 04924 Bad Liebenwerda statt.

#### Ansprechpartner

Landkreis Elbe-Elster  
Kulturamt  
Steffi Marschner  
Telefon: 03535 46-5104, E-Mail: kulturamt@lkee.de

Nun suchen die Veranstalter aufs neue Bewerber, die ihre gesanglichen und spielerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen möchten. Neben der Förderung des professionellen Nachwuchses klassischer Musiker stehen bei diesem Wettbewerb vor allem auch die Pflege und Popularisierung des bisher zumeist verkannten Graun-Erbes im Fokus.

Solisten und Ensembles aus ganz Europa und darüber hinaus können sich bewerben, um an dem renommierten Klassik-Wettbewerb in Bad Liebenwerda/Landkreis Elbe-Elster teilzunehmen. Zugelassenes Alter der Solisten und Durchschnittsalter der Ensembles: max. 30 Jahre (Alter der einzelnen Ensemble-Teilnehmer: max. 40 Jahre). Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2018.

Neben Originalwerken der Graun-Brüder Carl Heinrich und Johann Gottlieb sowie Stücke weiterer Vertreter der Berliner Klassik und ausgewählte sächsische Zeitgenossen des 18. Jahrhunderts zugelassen, wobei mindestens eines der präsentierten Werke von den Graun-Brüdern sein muss. Eine komplette Auflistung der zugelassenen Komponisten sowie alle weiteren Informationen zum Wettbewerb gibt es unter [www.lkee.de/Leben-Kultur/Kultur](http://www.lkee.de/Leben-Kultur/Kultur), auf Anfrage via [kulturamt@lkee.de](mailto:kulturamt@lkee.de) oder telefonisch unter der 03535 46-5104.

Es winken Preisgelder von bis zu 6.000 € für Solisten (instrumental und vokal) und bis zu 8.000 € für Ensembles.

#### 2018 erneut mit hochkarätiger Jury

Auch für dieses Jahr haben wieder namhafte Kenner Alter Musik ihre Jury-Teilnahme bestätigt, um die Darbietungen der jungen Künstler zu bewerten: **Hermann Max** aus Bremen, Gründer und musikalischer Leiter der Ensembles „Rheinische Kantorei“ und „Das Kleine Konzert“, **Wolfgang Katschner** aus Berlin, Lautenist sowie Mitbegründer und künstlerischer Leiter der Lautten Compagnie, **Prof. Dr. Christoph Henzel** aus Würzburg, Autor des Graun-Werkverzeichnisses und **Martin Ripper** aus Berlin, der sich unter anderem durch zahlreiche CD-Einspielungen und Konzerte weltweit mit namhaften Ensembles und Orchestern auszeichnet. Wunderbar abgerundet wird diese Herrenrunde durch die rbb Kulturradio-Musikredakteurin und Moderatorin **Cornelia Schönberg**.

#### Das Graun-Erbe im Elbe-Elster-Kreis

Seit 2003 findet alle zwei Jahre der Internationale Wettbewerb um den Gebrüder-Graun-Preis in Bad Liebenwerda statt – mit Ausnahme eines zusätzlichen Wettbewerbs 2014 anlässlich der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung

„Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“. Seither erfreut sich dieser Klassik-Contest bei jungen Künstlern verschiedenster Nationen, die sich für die Musik des 18. Jahrhunderts und insbesondere die der Graun-Brüder interessieren, stetig steigenden Zuspruchs. Die Brüder Graun zählen zu den Hauptvertretern der Berliner Klassik. Geboren im kleinen Städtchen Wahrenbrück des Elbe-Elster-Kreises, wurde Carl Heinrich Graun Hofkapellmeister in der Kapelle des preußischen Königs Friedrich des Großen. Sein Bruder Johann Gottlieb Graun war am gleichen Hof Konzertmeister und Kammermusiker mit Fokus auf die Streicher des königlichen Opernorchesters. August Friedrich, der Dritte der Graun-Brüder, arbeitete als Domkantor in Merseburg. Die Pflege des Graun-Erbes hat in der Elbe-Elster-Region eine jahrzehntelange Tradition. Die Kreismusikschule mit ihren Standorten in Herzberg, Elsterwerda und Finsterwalde trägt den Namen „Gebrüder Graun“ und seit 2010 ist die Graun-Gesellschaft um ihren Vorsitzenden, den Wahrenbrücker Pfarrer Michael Seifert, aktiv tätig, das Graun-sche Erbe neu zu entdecken. Höhepunkte der Graun-Pflege sind schließlich die seit dreizehn Jahren regelmäßig stattfindenden Internationalen Wettbewerbe um den „Gebrüder-Graun-Preis“



## Wettbewerb um die Naturparkgemeinde des Jahres 2018

### Bewerbungsschluss:

**30. Mai 2018**

Die Vorbereitungen für das Naturparkfest 2018 in Sorno sind in vollem Gange.

Mit Spannung werden wiederum die Bekanntgabe und die Auszeichnung der neuen Naturparkgemeinde zum **Naturparkfest am 1. Juli** erwartet. Zahlreiche Orte im Naturpark haben sich seit 1999 am Wettbewerb um die Naturparkgemeinde des Jahres beteiligt. Nicht alle konnten sich bisher mit dem Siegeltitel schmücken. Dennoch hat allein schon die Bewerbung den Kommunen Aufschwung gebracht. So bringen sich die meisten Einwohner in die Bewerbung mit zahlreichen Ideen ein und arbeiten konsequent an deren Umsetzung mit.

Für alle Gemeinden, die sich am Wettbewerb um die Naturparkgemeinde des Jahres beteiligen wollen, möchten wir erinnern, dass die Bewerbungen bis zum **30. Mai 2018** in der Naturparkverwaltung; Markt 20 in 04924 Bad Liebenwerda abgegeben werden müssen.

Auch in diesem Jahr gilt wieder, dass die eingereichten Wettbewerbsunterlagen auf Wunsch der Gemeinde bis zu drei Jahre ihre Gültigkeit behalten können. Damit möchten wir den Aufwand, den die Zusammenstellung der Unter-

lagen mit sich bringt, minimieren.

Am **6. Juni** wird das Kuratorium des Naturparks gemeinsam mit der Lausitzer Rundschau die Bewerbsgemeinden bereisen, um sich vor Ort über die Aktivitäten der Gemeinde zu informieren. In geheimer Wahl wird dann der Sieger des Wettbewerbs ermittelt. Mit dem Titel Naturparkgemeinde ist gleichzeitig ein Preisgeld von 1.000 Euro verbunden, das von der Sparkasse Elbe-Elster zur Verfügung gestellt wird. Dazu kommen der Druck eines Faltblattes und ein Schild mit der Aufschrift Naturparkgemeinde 2018. Außerdem wird die Naturparkverwaltung wiederum ein „Naturparkprojekt“ in der Siebergemeinde finanziell unterstützen.

Die Wettbewerbsbedingungen finden Sie auch unter: [www.niederlausitzer-heidelandschaft-naturpark.de](http://www.niederlausitzer-heidelandschaft-naturpark.de) oder [www.naturpark-nlh.de](http://www.naturpark-nlh.de). Wenn Sie Fragen zur Bewerbung haben, können Sie sich auch gern telefonisch an den Naturpark wenden.

Ansprechpartner:

Cordula Schladitz

Telefon: 035341 615-15

Fax: 035341 615-14

[Cordula.Schladitz@ifu.brandenburg.de](mailto:Cordula.Schladitz@ifu.brandenburg.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



## Termine der katholischen Kirchengemeinde Elsterwerda April - Mai 2018

### Katholische Kirchengemeinde Elsterwerda

Heinrich Heine Straße 7

#### Gottesdienste

Jeweils Dienstags	19.00 Uhr	Abendmesse
Jeweils Sonntags	10.30 Uhr	Heilige Messe

**Rosenkranzandacht** jeweils dienstags 18.30 Uhr

#### Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Mittwoch, 9. Mai	18.00 Uhr	Vorabendmesse
------------------	-----------	---------------

#### Gottesdienst zu Pfingsten

Sonntag, 20. Mai	10.30 Uhr	heilige Messe in Elsterwerda
------------------	-----------	---------------------------------

#### Weitere Termine

Samstag, 5. Mai 2018	Gemeindefwallfahrt nach Rosenthal
Montag, 21. Mai 2018	10.00 Uhr ökumenischer Pfingstgottesdienst in der kath. Kirche Elsterwerda

#### Zuständige Pfarrei

St. Hedwig Lauchhammer –  
Wilhelm Oberhaus Straße 12  
01979 Lauchhammer

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro in Lauchhammer

Montag - Freitag  
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und  
von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Telefon	03574 3103
Fax	03574 126023
E-Mail:	<a href="mailto:lauchhammer.st-hedwig@bistum-magdeburg.de">lauchhammer.st-hedwig@bistum-magdeburg.de</a>
Internet:	<a href="http://www.sthedwig-lauchhammer.de">www.sthedwig-lauchhammer.de</a>

## Gottesdienste in Elsterwerda und Biehla

### 22. April 2018, Sonntag Jubilate

Um 10:00 Uhr wird im Dom zu Magdeburg Herr Rene Herrmann in einem Festgottesdienst durch die Landesbischöfin Frau Ilse Junkermann ordiniert!

Aus diesem Anlass fährt ein Bus mit zahlreichen Gemeindegliedern nach Magdeburg um dieses bedeutende und wichtige Ereignis mitzuerleben!

### 29. April 2018, Sonntag Kantate

14 Uhr in Biehla Gottesdienst mit der Kantorei und Taufe Fam. Birnstengel

### 6. Mai 2018, Sonntag Rogate

11:00 Vorstellung der Konfirmanden in der St. Katharina- Kirche in Würdenhain

### 10. Mai 2018, Himmelfahrt

10:00 Uhr Gottesdienst im Freien in Biehla an der Christuskirche

### 20. Mai 2018, Pfingstsonntag

9:30 Uhr in Elsterwerda Stadtkirche Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahles

### 21. Mai 2018, Pfingstmontag

Ökumenischer Gottesdienst um 10:00 Uhr in der katholischen Kirche in Elsterwerda

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Samstag, dem 19. Mai 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:

**Montag, der 7. Mai 2018**

 **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

**[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)**

**27. Mai 2018, Trinitatis**

9:30 Gottesdienst zur Jubelkonfirmation in Biehla  
Wer vor 50, 60, 65, 70, 75 konfirmiert wurden ist und sich noch nicht im Pfarramt gemeldet hat bitte bis zum 19. Mai 2018 im Büro melden.

Anzeigen

**Gemeindenachmittag in Biehla im Gemeindezentrum**

Mittwoch, den 02.05.2018 um 14:30 Uhr

**Weitere Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche**

(und ihre Eltern) zum Vormerken und Einladen  
Jugendfestival: 22. bis 24. Juni 2018 in Volkenroda (ab 14 Jahre)  
Kinderkirchennacht: 7./8. Juli 2018 in Schönwalde (Grundschüler)  
Kinderfreizeit: 9. bis 13. Juli 2018 in Schilbach (1. - 6. Klasse)  
Abenteuercamp: 17. bis 20. Juli 2018 in Mühlberg (10 - 13 Jahre)  
Fahrradfreizeit Cuxhaven-Wittenberge: 5. bis 12. August 2018  
Väter-Söhne-Camp in der sächsischen Schweiz: 31.08. bis 02.09.2018

Genauere Informationen und Anmeldungen unter  
<https://kirchenkreis-badliebenwerda.de/kinder-familie-jugend>  
oder bei Otto-Fabian Voigtländer  
Ev. Kirchengemeinde Elsterwerda  
Tel.: 03533 3303  
Fax.: 03533 164231  
E-Mail: [Elsterkirche@t-online.de](mailto:Elsterkirche@t-online.de)

**Jehovas Zeugen -  
Öffentliche Zusammenkünfte**

**Berliner Str. 28a, 04932 Wainsdorf,  
Telefon: 03533 8192877**

**Sonntag, 22. April, 10.00 - 11.45 Uhr**

Biblischer Vortrag: Stützt sich deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

**Freitag, 27. April, 19.00 - 20.45 Uhr**

Besprechung biblischer Themen: Jesus muss „wachsen“, Johannes muss „abnehmen“

**Sonntag, 29. April, 10.00 - 11.45 Uhr**

Biblischer Vortrag: Eine gereinigte Erde — wirst du sie erleben?  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

**Freitag, 4. Mai, 19.00 - 20.45 Uhr**

Besprechung biblischer Themen: Jesus lehrt eine Samariterin

**Sonntag, 6. Mai, 10.00 - 11.45 Uhr**

Biblischer Vortrag: Wie können Jugendliche die heutige Krisensituation meistern?  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

**Freitag, 18. Mai, 19.00 - 20.45 Uhr**

Besprechung biblischer Themen: Das zweite Wunder in Kana

**Sonntag, 20. Mai, 10.00 - 11.45 Uhr**

Biblischer Vortrag: Hast du den Geist eines Evangeliums Verkündigers  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.  
Internet: [www.jw.org/de](http://www.jw.org/de)

Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)